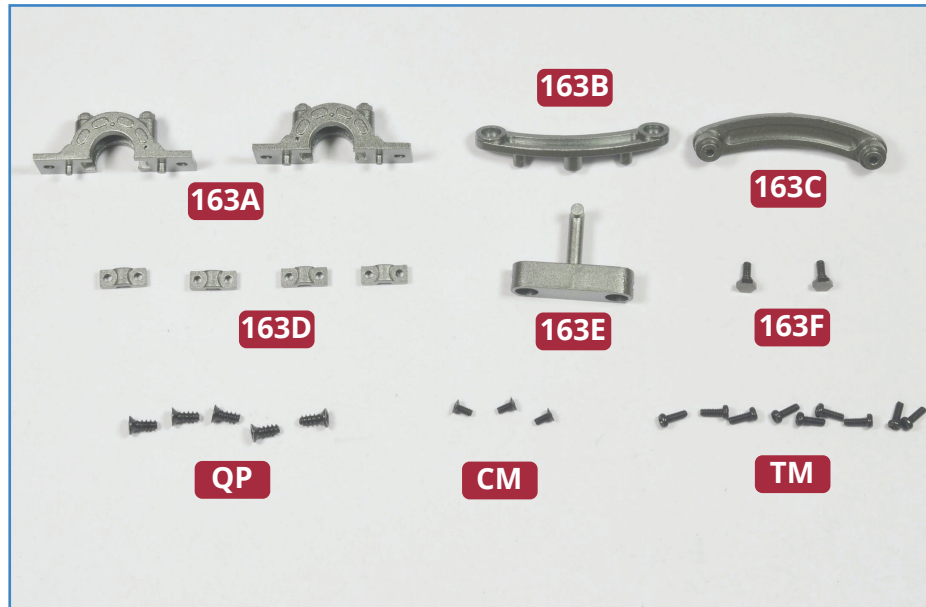


WEITERE BEFESTIGUNGEN UND DAS ERSTE AUSGLEICHGETRIEBE



BAUTEILE IM ÜBERBLICK

163A Befestigungskappe (x 2)

163B Kipphebel (Teil A)

163C Kipphebel (Teil B)

163D Befestigungsflasche (x 4)

163E Verbindungsstange

163F Sechskantschraube (x 2)

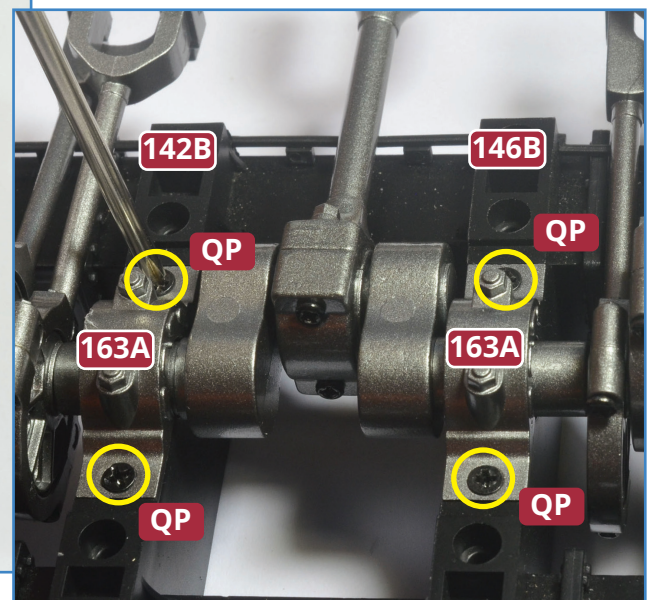
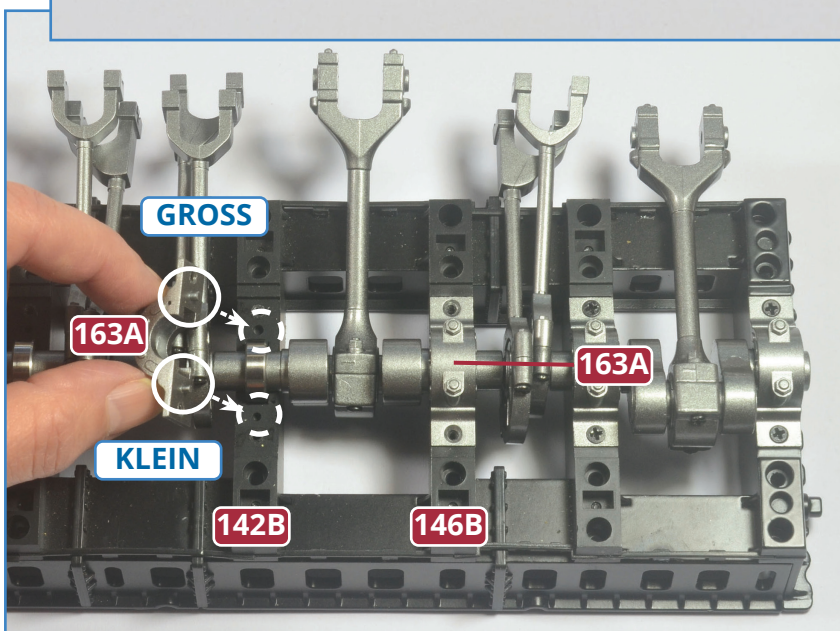
QP Fünf Schrauben
(davon eine als Ersatz)

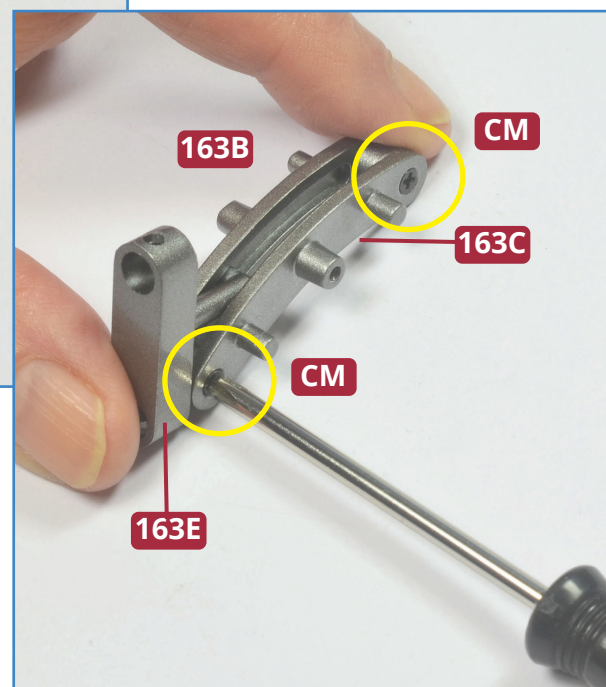
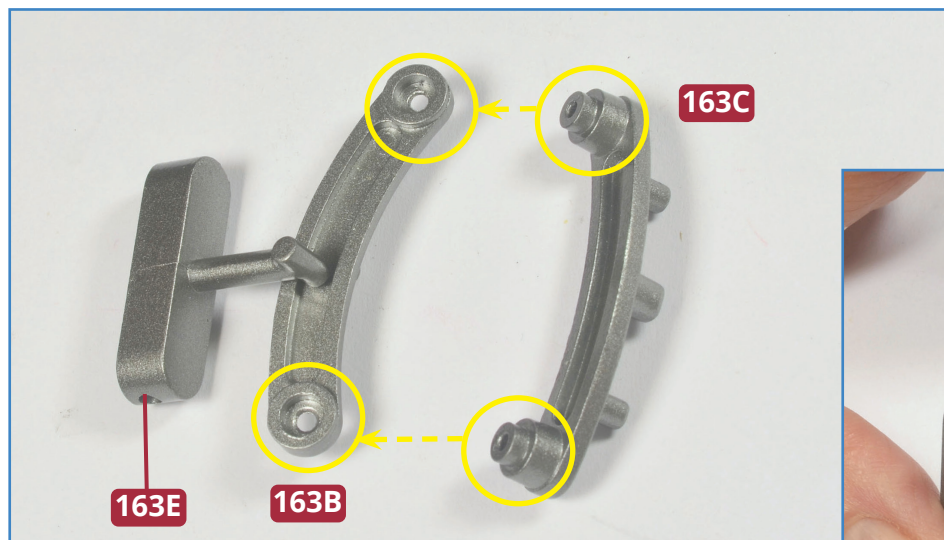
CM Drei Schrauben
(davon eine als Ersatz)

TM Neun Schrauben
(davon eine als Ersatz)

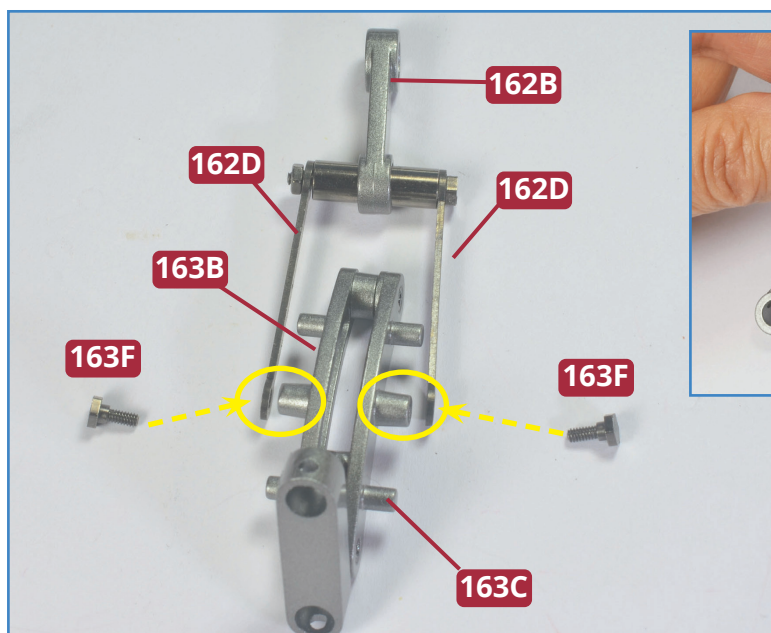


1 Legen Sie die beiden Befestigungskappen **163A** bereit und identifizieren Sie deren unterschiedlich große Zapfen (links eingekreist). Positionieren Sie die beiden Kappen so über den entsprechenden Gleitlagern auf den Querträgern **146B** und **142B**, dass die Zapfen den Lochgrößen entsprechen. Fixieren Sie die Kappen mit je zwei Schrauben **QP**. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an.

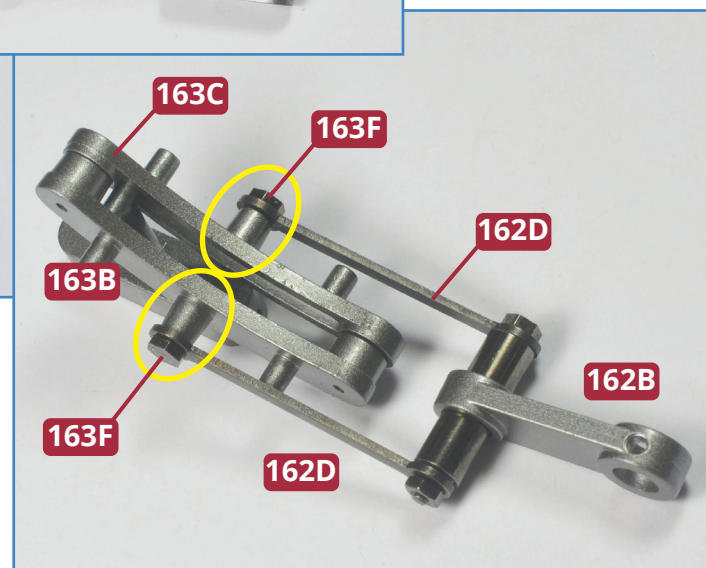


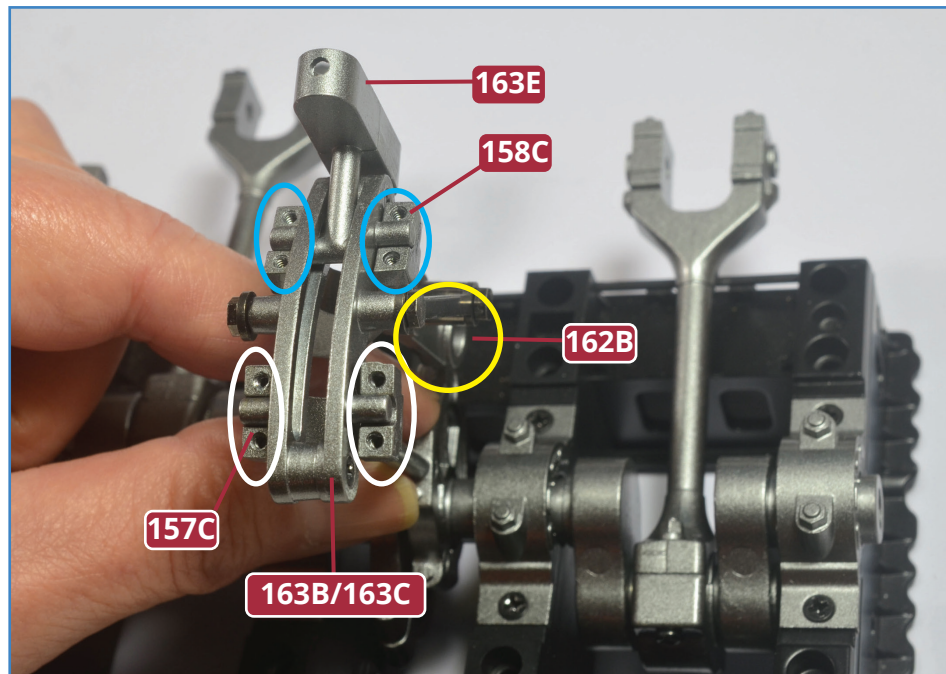


2 Setzen Sie das T-förmige Ende der Verbindungsstange **163E** in die Aussparung von Teil A des Kipphebels **163B** ein. Fügen Sie die beiden Zapfen an den Enden von Teil B des Kipphebels **163C** in die Aufnahmen von **163B**, wie oben angedeutet. Fixieren Sie die beiden Teile des Kipphebels mit zwei Schrauben **CM** aneinander (rechts). Die Verbindungsstange **163E** kann sich zwischen den beiden Teilen des Kipphebels frei bewegen.



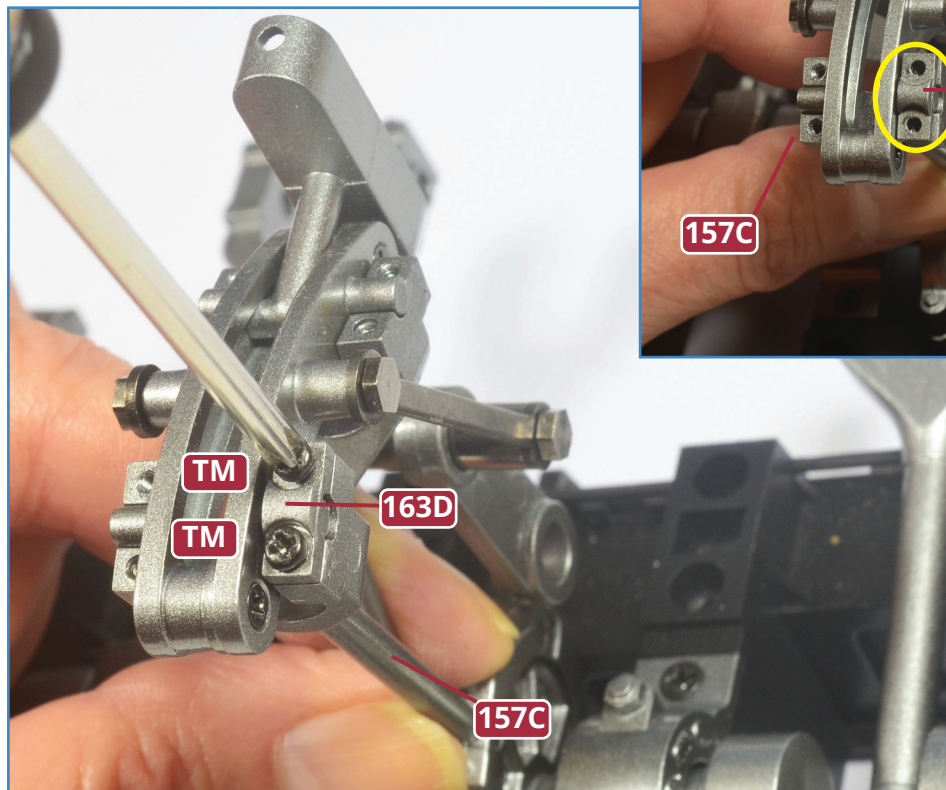
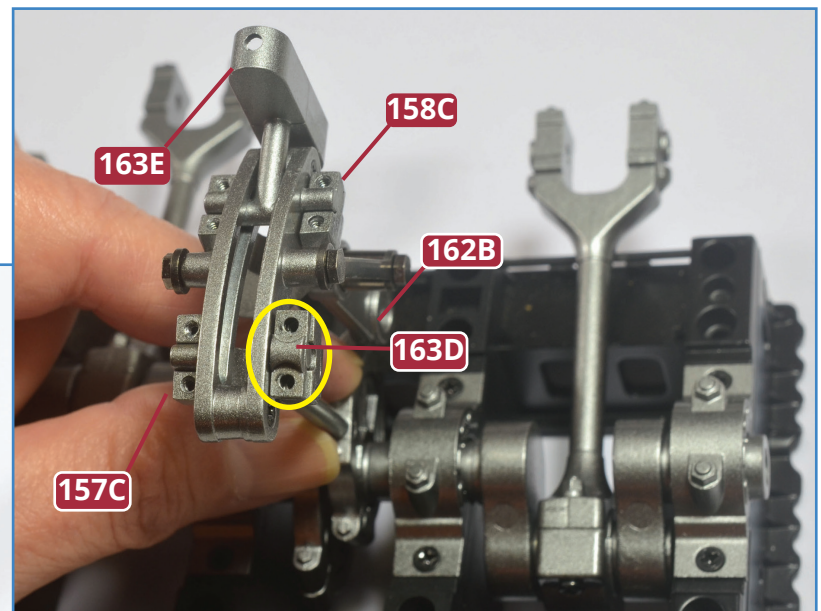
3 Nehmen Sie den ersten Stangensatz für das Ausgleichsgetriebe aus der Ausgabe 162 zur Hand. Positionieren Sie die Ösen an den freien Enden der beiden Stangen **162D** vor den Schraubenaufnahmen der Kipphebel **163B** und **163C**. Befestigen Sie die Stangen mit den beiden Sechskantschrauben **163F**. Zum Festziehen dieser Schrauben empfehlen wir die Verwendung eines Steckschlüssels (oben rechts) oder einer Spitzzange.



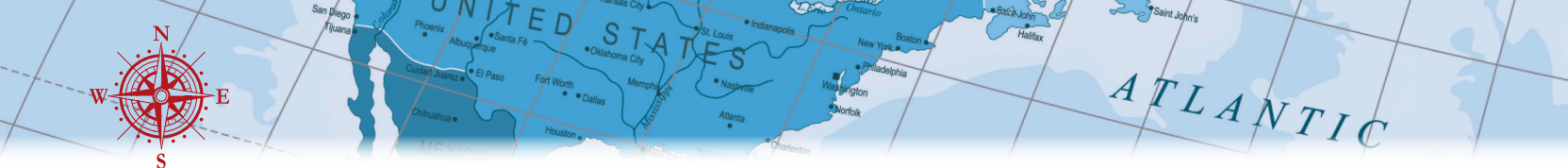


4 Fügen Sie die Zapfen der beiden Kipphebel-Teile **163B/163C** in die Vertiefungen ein, die sich an den Enden der Pleuelstangen **157C** (weiß eingekreist) und **158C** (blau eingekreist) befinden.

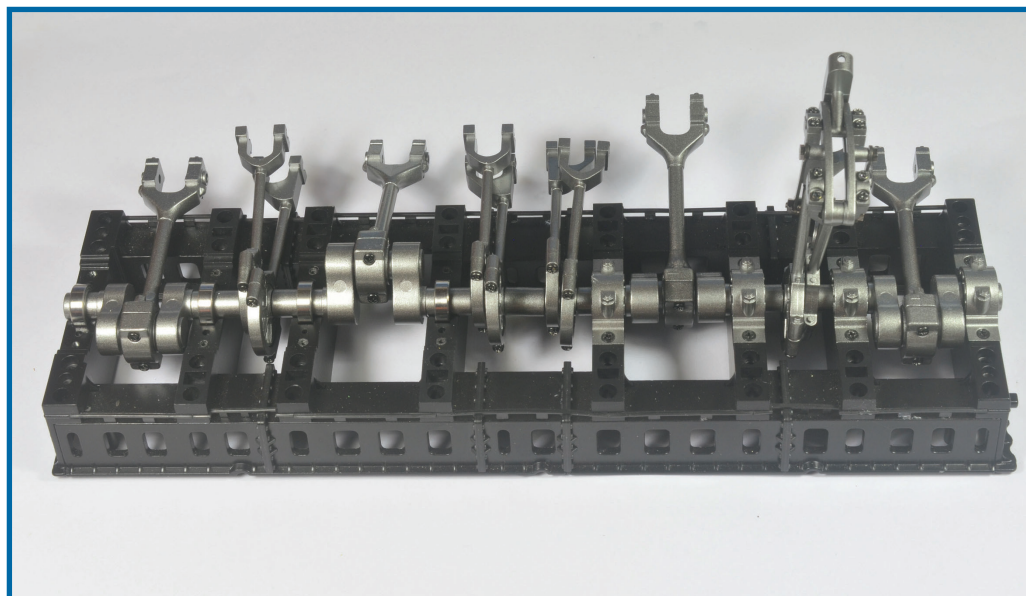
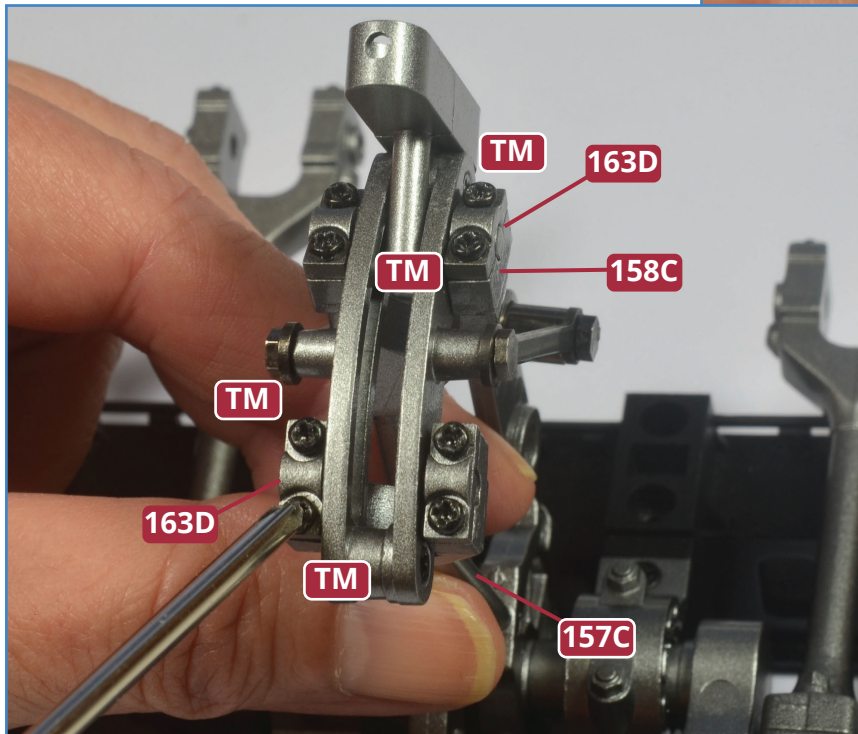
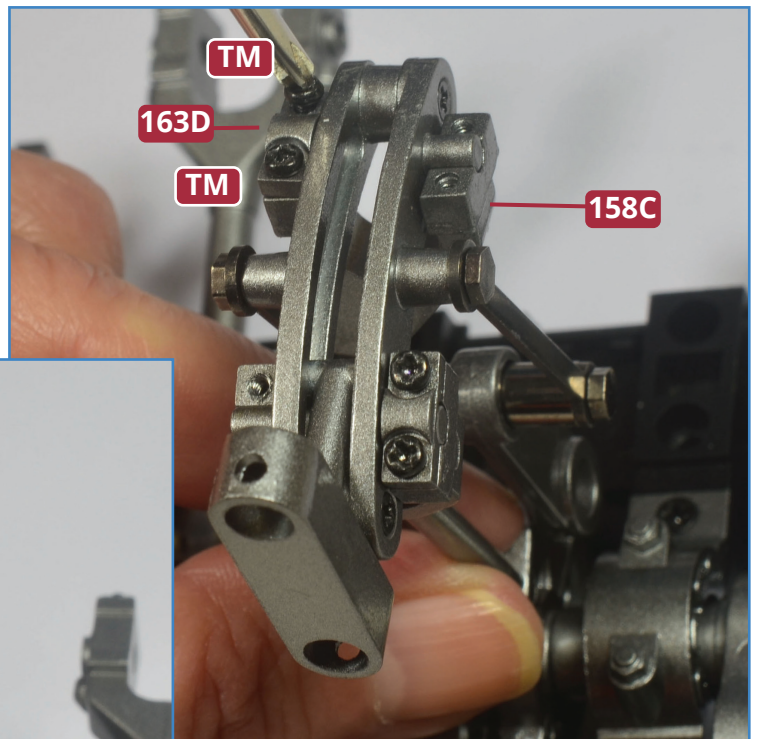
HINWEIS Der Verbinder **162B** muss sich hinter der Pleuelstange **158C** befinden und nicht zwischen den beiden Pleuelstangen **157C** und **158C** (links gelb eingekreist; siehe auch Foto bei Schritt 5 unten links).



5 Platzieren Sie eine Befestigungslasche **163D** über einem der beiden Zapfen, die in einer der Vertiefungen der Pleuelstange **157C** ruhen. Befestigen Sie die Lasche mit zwei Schrauben **TM**.



6 Nun werden nacheinander die drei übrigen Befestigungslaschen **163D** angebracht und mit jeweils zwei Schrauben **TM** fixiert. Das Foto rechts zeigt eine Lasche, die an der Pleuelstange **158C** befestigt wird. Auf dem Foto unten sind zwei weitere Laschen an den Pleuelstangen **157C** und **158C** montiert.



Das Bauergebnis

Zwei weitere Befestigungskappen halten die Pleuelstange in Position. Das erste Ausgleichsgetriebe ist zusammengebaut und an zwei Pleuelstangen befestigt.